

Ruhige Hand und sicheres Auge

Von Dr. Andreas Koschella

Meiningen – Ein sicheres Auge und eine ruhige Hand benötigten die Besucher der Schießsportanlage im Stiefelsgraben: die Schützengesellschaft Meiningen hatte am Freitag und Samstag wieder zum traditionellen Pokalschießen um den Stadtfestpokal eingeladen. Es wurde mit Kleinkaliber-Gewehr und -Pistole geschossen, wobei aktive Schützen, aktive Senioren und Gäste in getrennten Wertungen antraten.

Die Organisatoren konnten insgesamt 155 Starts verzeichnen – 30 mehr als im Vorjahr – und somit eine positive Bilanz ziehen. Zahlreiche Gäste fanden den Weg in den Stiefelsgraben und stellten unter fachkundiger Anleitung ihr Können unter Beweis.

Bei allen Wettkämpfen lagen die Ergebnisse der Erstplatzierten zuweilen dicht beieinander. Aus der Reihe



Traditionell erfolgte die Siegerehrung am Sonntag nach Umzug und Hütes-Spektakel auf der Marktbühne.

Foto: privat

der Gäste konnte sich Helmut Fischer mit dem KK-Gewehr mit 95 Ringen vor Bernd Grübel (94 Ringe, Platz 2) und Petra Fischer (93 Ringe, Platz 3) behaupten. Fast ebenso eng ging es in der Disziplin KK-Pistole zu. Alexander Kirchner gewann mit 89 Ringen Platz 1 vor Hardi Rink (85 Ringe, Platz 2) und Wolfgang Pfeffer (85 Ringe, Platz 3).

Bei den aktiven Gewehrschützen

ging Susanne Messerschmidt mit 99 Ringen als Siegerin hervor, knapp gefolgt von Dr. Andreas Koschella (98 Ringe, Platz 2) und Jürgen Jakat (97 Ringe, Platz 3). Rainer Tannert gewann das Pistolenschießen der aktiven Schützen mit 94 Ringen. Der Rang 2 ging an Wolfgang Benz (83 Ringe). Jürgen Jakat und Andreas Koschella erreichten beide 82 Ringe, sodass ein Stechen um den dritten

Platz nötig wurde, das Andreas Koschella für sich entschied.

Dass auch die Senioren sehenswerte Ergebnisse erreichen können, bewiesen Norbert Fritsch vom Metzler Schützenverein, der mit dem KK-Gewehr 95 Ringe erreichte und somit zusammen mit der Meininger Schützenschwester Rosmarie Klör (KK-Pistole, 77 Ringe) am Sonntag die Pokale des Bürgermeisters in

Empfang nehmen konnte.

Die Schützengesellschaft freute sich, dass es sich Bürgermeister Reinhard Kupietz nicht nehmen ließ, zusammen mit Schützenmeister Wilfried Blöthner die Pokale am Sonntag auf dem Markt zu überreichen. Die Schützengesellschaft Meiningen bedankt sich bei allen Teilnehmern und Helfern, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben.